

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rußland sorgt für demokratische Manieren, auch in Ungarn!

Zwei Generationen

Dieser Tage sitzen beim Coiffeur zwei Kunden. Rechts ein alter Landsturmann, links ein Auszügler. Nun entwickelt sich folgendes Gespräch:

Landsturmann: «Händ Si g'hört, dä Indergand isch gschorbe.» Auszügler: «De Indergand? Dä kann ich nöd!» Landsturmann: «Das isch doch dä, wo mit de Soldate gsunge hät.» Auszügler: «Ich ha gemeint, dä heiße Schreiber?» Landsturmann: «Schreiber? Dä kann ich nöd!»
Sepp

Kindermund

Der fünfjährige Otto muß vor dem Mittagessen jeweilen ein kurzes Dankgebet sprechen. Am Muttertag geht die Familie ins Restaurant essen. Das Essen wird aufgetragen, und nun sagt Ottoli zu seinem Papa: «Gäll Bappe, jetzt mues ich nüd bäffe, mir zahleds ja.»
P. V.



*Frau Narok hatt' auch 'nen Pastor,
Der sprach, weil er stets voll Humor:
«NAROK ist Gottes Gabe.
Gemacht wie NAROK es empfiehlt,
Trink' ich ihn bis zum Grabe.»*

Verlangen Sie die 8 Kaffee-Regeln NAROK Zürich

Musikalischer Kreislauf

(Kleines Schema)

- 1944 Keine deutschen Lieferungen mehr.
- 1945 Amerikaner kaufen deutsche Musikalien in der Schweiz.
- 1946 Die Schweiz deckt ihren Bedarf an Musikalien zum Teil aus Amerika.
- 1947 Amerikaner kaufen in der Schweiz amerikanische Ausgaben, die in New York nicht mehr zu haben sind.
U. H.

Im Schauspielhaus

Genüsse für Auge und Ohr

Im Pfauen-Restaurant

Genüsse für Gaumen und Magen

ZÜRICH 7 Heimplatz ☐ Telefon 32 21 91
Neue Leitung: Ernst Biedermann

Reiten am Zugersee!

Individueller Reitunterricht
Erstklassige Mietpferde bei

Fritz Bieri, Reitanstalt, Zug
Telefon (042) 4 12 87